Hammer

Die Fantastischen Vier

ok ich kam zu der Beziehung genau wie die Zahl zur Ziehung,
der Lottozahlen oder wie Stars zu Bravo-Otto-Wahlen,
bei der MiÃŸwahl meines Lebens ist sie die Nummer Eins,
nenn es Schicksal oder Zufall oder nenn's vom beiden keins,
sie ist die Frau die mir den Atem raubt mir die Sprache klaut,
mir auf den Magen haut mir letztenendes die Moral versaut,
mein letztes Hemd ist mir egal ich spend's fÃ¼r ihr GestÃ¤ndnis,
wenn sie lacht die Erkenntnis daÃŸ die Gegenwart geschenkt ist,
die Zeit mit ihr ist kurz auch wenn sie lang ist und wenn sie lang ist,
dann nur weil sie mal kurz nach nebenan ist,
bekanntlich suchen manche lebenslang nach so was amtlichen wie ihr,
doch der Mangel an Massel vermasselt's,
du puzzelst und puzzelst suchst den Weg aus dem Schlamassel,
suchst im ganzen nach dem Sinn des Lebens,
zwei gute GrÃ¼nde findest du wenn du in ihre Augen schaust,
sie ist einmalig und sie sieht gut aus,
sie ist der Hammer,ja Mann das Leben spielt wie es eben will,
jedenfalls kommt es eher anders als man plant oder erahnt,
und dann trifft's dich ohne RÃ¼cksicht ob du willst oder nicht,
machst du plÃ¶tzlich 'nen GlÃ¼cksgriff und dann,
hebst du ab und schwebst bist so high dabei,
als ob du Ã¼ber den Wolken lebst wie Reinhard Mey,
keine Zeit mehr fÃ¼r gar nix denn seitdem sie da ist,
bin ich noch sÃ¼chtiger nach ihr als's n Hippie nach Cannabis,
und ich schwitz jedesmal wenn sie den Raum betritt,
als ob ich mit 'ner Daunenjacke in der Sauna sitz,
kein Witz denn ich dreh durch wie'n Reifen im Schnee,
wenn ich neben ihr steh und sie mir anseh,
die Bombe die alles um sich rum in die Luft jagt,
und jeden anderen in meinem Leben unsichtbar macht,
jeder Tag mit ihr zusammen ist wie vier Wochen Urlaub,
immer viel zu schnell vorbei weil ich nie auf die Uhr schau,
alles andere verpasse meine Freunde mich hassen,
und drei Typen mir droh'n mich aus der Band zu entlassen,
doch ich kann nichts machen weil ich nun mal an ihr kleb',
wie der ScheiÃŸ an meinem Schuh wenn ich in Kaugummi tret',
drum komm ich immerzu spÃ¤t und alles dauert etwas lÃ¤nger,
aber bitte versteht mich
das Baby ist der Hammer

Baby Baby geh nie weg von mir,
Baby Baby bleib bei mir,sie ist meine Traumfrau und kaum schau ich ihr in die Augen,
lockert sie mir die Schrauben lÃ¤ÃŸt mich unentwegt an Wunder glauben,
mitunter rauben mir Duft und ihre Stimme meine Sinne,
und ich erinnere mich kaum was vor diesem Traum war,
bevor ich sie das allererste Mal sah,
da hatte ich schon die sieben Seen durchkÃ¤mmt nur stand sie an Land,
ich war durch WÃ¼sten gewandert aber sie lag am Strand,
als ich sie endlich fand wuÃŸten alle Bescheid,
wir war'n ein Paar wie Bonny und Clyde,
wir machten Kino wie Tarantino und ich war stylisch,
wie Robert de Niro in Casino und weil ich â€š
n dicken Schuh fuhr wie'n Superstar,
gab ich ungern zu daÃŸ ich bei ihr nur Groupie war,
doch obwohl ohne Zweifel jeder Zweite um ihre Hand Schlange stand,
war klar wir beide sind das Paar,
denn seitdem ich sie sah wollt ich nie mehr wieder solo sein,
lieber allein mit'm Logo der Vier mitten in RÃ¶delheim,
sie meint's ernst es war kein SpaÃŸ mehr,
wo ihre Liebe hinfÃ¤llt wÃ¤chst kein Gras mehr,
kaum schau ich auf die Uhr ist mein Glas leer klar war's schwer,
mich selbst zu Ã¼berreden ab jetzt nicht nur ihretwegen,
mehr auf diesem Planeten zu sein doch wenn sie will,
dann wird die ganze Welt still wie das Schweigen der LÃ¤mmer,
denn,das Baby ist der Hammer
Song Discussions is protected by U.S. Patent 9401941. Other patents pending.

Lyrics provided by
https://damnlyrics.com/